Zeitschrift: Familienforschung Schweiz : Jahrbuch = Généalogie suisse : annuaire

= Genealogia svizzera : annuario

Herausgeber: Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung

Band: - (1996)

Buchbesprechung: Internationaler Biographischer Index der Medizin

Autor: Niederberger, Josef

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

- La ricerca dovrebbe essere estesa ad altri paesi e mettere in luce altri flussi migratori (non solo quelli verso il Nuovo Mondo e l'Australia). Esistono ancora dei Balli nella Repubblica Ceca o in Polonia? A nostra conoscenza, degli architetti Balli furono attivi in quei paesi all'epoca del Rinascimento. Esistono ancora delle famiglie con quel nome?
- L'elenco degli enti che nei vari paesi possono fornire informazioni d'ordine genealogico è molto interessante. A nostro avviso però merita d'essere completato (nei paesi anglosassoni, ad esempio, le società genealogiche sono molto disponibili a dare una mano ai ricercatori, soprattutto stranieri).
- L'edizione svizzera, pubblicata unicamente in tedesco, dovrebbe tener maggiormente conto delle varie culture presenti nel paese e fornire, nella sua parte introduttiva, informazioni più dettagliate relative alla Svizzera francese, italiana e retica.

Christian Balli, 3084 Wabern BE

Internationaler Biographischer Index der Medizin. Ärzte, Naturheilkundler, Veterinärmediziner und Apotheker. World Biographical Index of Medicine. Verlag K.G. Saur: München, New Providence, London, Paris 1996, 3 Bände, 1200 S., DM 894.- (ISBN 3-598-11289-0)

Dieser Index bietet umfassenden Zugang zu Personen aus den Heilberufen und ist eine Auswertung von American Biographical Archive, Archives Biographiques Françaises, Archivio Biografico Italiano, Archivo Biografico de España, Portugal e Iberoamerica, British Biographical Archive und Deutschem Biographischem Archiv. Diese basieren auf publizierten Werken aus dem Zeitraum von 1700 bis 1910 und enthalten zahlreiche Quellenhinweise. Der Index führt zu einzelnen Menschen in alphabetisch geordneter Auflistung von ca. 81'100 biographischen Einträgen mit Namen, Lebensdaten, Tätigkeit und Fundstellen in Archiven.

Band 1 enthält Geleitwort, Hinweise für den Benutzer mit Abkürzungen, Quellenverzeichnis und Personennamen in den Anfangsbuchstaben A-H, Band 2 I-T, Band 3 U-Z und abschliessend ein Namenregister nach Archiven geordnet.

So findet sich als Beispiel: "Paracelsus, Philipp Aureolus Theophrast - gen. Bombast von Hohenheim – auch: von Einsiedeln, Hohenheim (* 1493, † 1541), Professor, Arzt, Naturwissenschaftler, Philosoph – ADB, Jäck 2. Jöcher, Jöcher/Adelung, Meister, Wolf, R. – DBA F.558, 176; 931, 276-350." (Bd. 2, 644)

Dem Familienforscher werden hier kurze Hinweise auf Vertreter der Heilberufe geboten, verbunden mit Anmerkungen auf umfassendere Quellen in veröffentlichten Werken der westlichen Welt.

Josef Niederberger, 9500 Wil SG

Jens Jessen, Reiner Voigt: Bibliographie der Autobiographien, Bd. 4, Selbstzeugnisse, Erinnerungen, Tagebücher und Briefe deutschsprachiger Ärzte. K.G. Saur: München, New Providence, London, Paris 1996. X + 630 S., davon 575 S. Ärzteliste. Gebunden. CHF 191.-.

Band 4 der "Bibliographie der Autobiographien" ist ein dickes Nachschlagewerk, das Selbstzeugnisse von Ärzten aus neun Jahrhunderten enthält. In alphabetischer Reihenfolge sind mehr als 2300 ärztliche, zahn- und veterinärärztliche Verfasser aufgelistet worden. Da von zahlreichen Autoren mehrere Arbeiten vorliegen, übersteigen die angeführten Zeugnisse die Zahl 4600. Der Begriff "deutschsprachige Ärzte" enthält aus Deutschland, Österreich(-Ungarn) und der Schweiz stammende Mediziner, aber auch solche aus dem Baltikum, Osteuropa, dem Südtirol, aus Elsass-Lothringen, die deutsch publizierten, ferner ins Ausland emigrierte deutsche und deutsch-jüdische Ärzte sowie solche, die lateinisch schrieben, was ja früher üblich war. Die Einstufung als Autobiographie ist grosszügig gehandhabt, da manchmal der Charakter der Publikation nicht genau erkennbar